

Ressort: Finanzen

Air Berlin darf trotz Insolvenz vorerst weitermachen

Berlin, 23.08.2017, 18:21 Uhr

GDN - Die insolvente Air Berlin darf vorerst in Eigenverwaltung weitermachen und wird noch nicht zerschlagen. Das beschloss der Gläubigerausschuss am Mittwochnachmittag in seiner ersten Sitzung.

Auch der vom Amtsgericht Berlin-Charlottenburg eingesetzte Sachwalter Lucas Flöther wurde einstimmig in seinem Amt bestätigt. "Das ist ein gutes Signal für die Verfahrensbeteiligten, wir werden die weiteren Verhandlungen mit Hochdruck vorantreiben", sagte der Generalbevollmächtigte von Air Berlin im Insolvenzverfahren, Frank Kebekus. "Unser Ziel ist und bleibt, zügig zu tragfähigen Abschlüssen zu kommen und so viele Arbeitsplätze wie möglich zu erhalten", so Kebekus. Laut Medienberichten hatte sich Lufthansa erhofft, am Mittwoch schon den Zuschlag für Teile des Unternehmens zu bekommen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-93651/air-berlin-darf-trotz-insolvenz-vorerst-weitermachen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com